

Recht (Streitbeilegung und Führung)

 TECHNIK HOCHSCHULE MAINZ UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCE		Stand: 14.01.2022		
Modulbezeichnung	Recht (Streitbeilegung und Führung)	Studiengang	Pflicht	Wahlpflicht
Studienabschnitt / Level Kürzel	III M Recht			
Fachgebiet	Schwerpunkt Baubetrieb / Recht	Bauingenieurwesen		
Studiensemester	2.Semester (Beginn Winter) 1.Semester (Beginn Sommer)	Bachelor		
Angebotsturnus	Sommersemester	Schwerpunkt Baubetrieb		
Dauer des Moduls	1 Semester	Schwerpunkt Konstruktiv		
Sprache	Deutsch	Schwerpunkt Umwelt + Planung		
Credits / Gewichtung	6 / 6	Master –Bauen im Bestand-		
Arbeitsaufwand (work load)	60 h Präsenzzeit = 3 SWS Vorlesung + 1 SWS Übung 120 h Eigenständiges Studium (MaTIM 90 h) 180 h Gesamtaufwand (MaTIM 150 h)	Schwerpunkt Baubetrieb	X	
		Schwerpunkt Konstruktiv		X
		Internationales Bauingenieurwesen		
Modulverantwortliche(r)	Prof. Dr.–Ing. Axel Freiboth	Bachelor		
weitere Dozierende	RA Dipl.-Verwaltungsw. (FH). J. J. Jung	Bau-, Immobilienmanagement Technisches Immobilienmanagement		
Veranstaltungsform / Aufteilung in Lehrgebiete	Vorlesung mit Hörsaalübung	Bachelor BIM		
Voraussetzungen nach Prüfungsordnung		Bachelor TIM Dual		
Empfohlene Voraussetzungen	Privates Baurecht im vorangegangenen Studium abgeschlossen	Master BIM	X	
Fortschrittskontrolle		Master TIM	X	
Studienleistung*	Prüfungsvorleistung	Wirtschaftsingenieurwesen (Bau)		
		Bachelor		
		ja	nein	Art
			X	

	Eigenständige Leistung		X	
Prüfungsleistung	Klausur 120 min			

Lern-/Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden können (durch Prüfung nachgewiesen):</p> <ul style="list-style-type: none"> - Das Rechtsumfeld und die Verfahrensmöglichkeiten zur Streitbeilegung und - Streitführung sind bekannt. Die für den Bauprozess zentralen Vorschriften der Zivilprozessordnung werden beherrscht.
Modulinhalt	<p>In der Vorlesung werden die folgenden Themen behandelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - I. Streitvermeidung / Streitbeilegung - Abschätzung Erfolgsaussichten + Kostenrisiko - Lohnt sich ein Streitverfahren? - Was will man erreichen? - Was bringt mir ein positives Urteil? - Mit welchen neg. Begleiterscheinungen muss ich rechnen (Verärgerung Kunden, Verzögerung etc., Baufortschritt)? - was ist streitig/unstreitig?, Erfolgsaussichten - wo liegt Darlegungs- u. Beweislast?, Einwendungen - Beweisführung - Kostenrecht - 1. Gerichtskosten - 2. Anwaltskosten - 3. SV-Kosten - Insolvenzrisiko - Streitigkeiten mit Behörden/Lösungsmöglichkeiten - Schiedsverfahren/Schiedsklauseln §§ 1025 ff. - Mediationsverfahren - Mahnverfahren - II. Streitführung - 1. Hauptsacheverfahren - Klageeinreichung (vor/nach Mahnverfahren) - Zulässigkeit, Zuständigkeit - Anträge (Klagearten, Klagehäufung, Klageziel, Teilklage, Nebenanträge) - Tatbestand/Sachvortrag-Darstellung, Rechtsausführungen (Trennung streitiger/unstreitiger Sachvortrag, Beweisanträge, Beweismittel, Rechtsvortrag) - Prozessmaxime - Beibringungsgrundsatz, ne ultra petita, Dispositionsmaxime, Darlegungs- und Beweislast - Verfahrensfortgang bis zur mündlichen Verhandlung (früher erster Termin, schriftliches Vorverfahren) - Klageerwiderung (Einwendungen, Einreden, Widerklage) - Streitverkündung/Nebenintervention - Mündliche Verhandlung (Güteverhandlung, Erörterung, Stellen der Anträge) - Beweistermin - Entscheidung des Gerichts (Hauptsache, Nebenentscheidungen, Urteilsarten) - Rechtsmittelverfahren (insbesondere beschränkte Tatsacheninstanz)
Literatur	In der Vorlesung verwendete Literatur:

	Zu Beginn der Vorlesung werden Literaturhinweise gegeben. Begleitend zur Vorlesung werden Skripten und Falllösungen ausgeteilt.
Sonstiges	